

Bei uns wird

INDIVIDUELL
groß geschrieben.



NeuroNetzWerk Diagnostik

EINLEITUNG

Nach einem Schädelhirntrauma oder einer akuten neurologischen Erkrankung müssen Veränderungen im Leistungs- und Persönlichkeitsbereich von jedem einzelnen Betroffenen unter schwierigen Bedingungen verarbeitet und angenommen werden.

Um eine berufliche Wiedereingliederung zu erzielen, ist eine spezifische diagnoseunterstützte Förderung, Abklärung, Erprobung und berufliche Neuorientierung notwendig, die auf die individuellen Besonderheiten und behinderungsbedingten Einschränkungen Rücksicht nehmen kann.

Voraussetzung für die berufliche NeuroReha ist eine spezielle Diagnostik welche die Grundlage der detaillierten inhaltlichen Planung und Durchführung des jeweiligen individuellen Trainingsprogramms darstellt.

ZIELGRUPPE

Jugendliche und Erwachsene mit Zustand nach

- Schädel-Hirn-Trauma
- Schlaganfall
- diversen Encephalitis-Erkrankungen mit OPS
- Hirntumoren

In Abhängigkeit von bundesländerspezifischen Richtlinien und Fördervereinbarungen können auch Personen mit anderen neurologischen Krankheitsbildern (bspw. **Epilepsie**, **neurode-**

generative Erkrankungen, **Multiple Sklerose**) eine berufliche NeuroRehabilitation in Anspruch nehmen. Gerne beraten wir Sie hierzu persönlich oder telefonisch.

AUSSCHLUSSGRÜNDE

- Intensiver medizinischer Pflegebedarf (Katheterisierung oder Tracheostomaversorgung)
- Massive Sinnesbehinderung wie Blindheit oder Gehörlosigkeit
- Akute Suchtproblematik
- Akute psychische Krisen
- Frühkindliche Hirnschädigungen

Vor Aufnahme in die berufliche NeuroReha ist ein Informationsgespräch erforderlich.

INHALTE

- Anamnese
- Kognitive Leistungsdiagnostik
 - Standardisierte Testverfahren zur Abklärung der kognitiven Funktionen
 - Erfassung der kognitiven Ressourcen im Hinblick auf Kulturtechniken
 - Diagnostik von isolierten Teilleistungsstörungen aufgrund erworbener Hirnschädigung
- Körperliche Leistungsdiagnostik - Medizinische Begutachtung, Untersuchungen und Stuserhebungen
- Persönlichkeitsdiagnostik
 - Standardisierte klinisch-psychologische sowie arbeitspsycho-

logische Testverfahren zur Beschreibung der Persönlichkeitsstruktur, Emotionalität und vorliegender Wesensveränderungen

- Abklärung neuropsychologischer Fragestellungen

BEGLEITENDE BETREUUNG

durch ein multiprofessionelles Team bestehend aus:

(Neuro-) PsychologIn, ArbeitsmedizinerIn, NeurologIn, Berufs- und SozialpädagogIn, ProzessmanagerIn der Beruflichen Rehabilitation, TherapeutIn, sowie SozialarbeiterIn.

Anfahrtsplan:

U3 – Station Zippererstraße
Linie 71 – Station Zippererstraße

KONTAKT

BBRZ Österreich NeuroNetzWerk
Simmeringer Hauptstraße 47-49
1110 Wien

Ansprechpartnerin:

Fachbereichsleiterin:
Mag.^a Elisabeth Freund
Mobil: +43 664 871 23 50
E-Mail: elisabeth.freund@bbrz.at

www.neuronetzwerk.at

Unsere Auftraggeber:



ERGEBNIS

Ein schriftlicher Bericht, der eine ausführliche Einschätzung unserer ExpertInnen zusammenfasst:

- Gesamtausprägung des vorliegenden organischen Psychosyndroms (OPS) nach Wurzer Schema
- Einschätzung der Arbeitsfähigkeit, Belastbarkeit und Behinderungsauswirkung
- Entscheidung, ob eine berufliche Rehabilitation möglich bzw. sinnvoll ist oder ob weitere medizinische Rehabilitationsmaßnahmen notwendig sind
- Prognose erreichbarer individueller Förderpotentiale

- konkrete Vorschläge für die nächsten Schritte der beruflichen und sozialen (Re-)Integration
- Festlegung der Schritte zur beruflichen und sozialen (Re-)Integration

DAUER

2 Wochen

